

Pressemitteilung

28.03.2019

Auf die Deckel, fertig, los

Die Rummelsberger Diakonie beteiligt sich an der Aktion „End Polio Now“ und sammelt Plastikdeckel.

Rummelsberg – Seit mehr als zwei Jahren sammelt ganz Rummelsberg Deckel. Deckel von Milchpäckchen, Deckel von Wasserflaschen, Deckel von Trinkjoghurts. Denn: Jeweils 500 dieser Deckel ermöglichen eine Schluckimpfung gegen Polio.

Der Verein „Deckel drauf e.V.“ sammelt sie, um durch den Verkauf des wertvollen Materials an Verwerter das weltweite Projekt „End Polio Now“ der Rotary Clubs zu unterstützen. Im Dezember wurden die ersten neun Big Bags bei der Rummelsberger Diakonie abgeholt. Insgesamt sind das rund 700.000 Deckel.

Auch 2019 sammeln die Mitarbeitenden, Klientinnen und Klienten, Schülerinnen und Schüler weiter: Die nächsten zwei Big Bags sind schon wieder gefüllt. Sowohl im Rummelsberger Café als auch an den Pforten am Auhof in Hilpoltstein und im Berufsbildungswerk in Rummelsberg können die gesammelten Deckel abgegeben werden. Und zwar nicht nur von Rummelsbergern - Die Abgabestellen bieten auch Ortsansässigen und anderen fleißigen Sammlerinnen und Sammlern die Möglichkeit, sich unkompliziert an der Sammlung zu beteiligen. Statt die Deckel mit den Flaschen und Tetra-Paks zusammen wegzuwerfen, lohnt es sich also, sie abzuschrauben, aufzubewahren und beim nächsten Besuch im Rummelsberger Café in die Sammelbox zu werfen.

Übrigens: Wenn Sie eine größere Anzahl Deckel abzugeben haben, können Sie Kontakt mit Lara März aufnehmen (Telefon: 09128-502079) und einen Übergabe-Termin vereinbaren.

Text und Fotos: Diakonin Arnica Mühlendyck

Ansprechpartnerin

Lara März

Telefon 09128 50-2079

E-Mail maerz.lara@rummelsberger.net

Fotos und Bildunterschriften

(druckfähige Fotos finden Sie auf rummelsberger-diakonie.de/presse)

Pressemitteilung



In Big Bags werden die Deckel gesammelt. Sind mindestens sieben Big Bags gefüllt, holt der Verein „Deckel drauf e.V.“ die Sammlung ab.



Viele Mitarbeitende der Rummelsberger Diakonie sammeln privat zu Hause und bringen die Deckel dann mit zur Arbeit – um sie im Rummelsberger Café, im Berufsbildungswerk oder an der Pforte am Auhof in Hilpoltstein abzugeben.